

Vollzug der Naturschutzgesetze;

Erlass einer Verordnung des Landkreises Rosenheim über das Landschaftsschutzgebiet „Simssee“ (LSG Simssee)

Bekanntmachung

Nach Art. 52 Abs. 2 Satz 2 des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG)

Erlass einer Verordnung des Landkreises Rosenheim über das Landschaftsschutzgebiet „Simssee“

Das Landratsamt Rosenheim führt derzeit das Verfahren zur Ausweisung des Landschaftsschutzgebiets „Simssee“ durch.

Das Landschaftsschutzgebiet „Simssee“ liegt in den Gemeindegebieten Prutting, Riedering, Söchtenau, Stephanskirchen und des Marktes Bad Endorf.

Mit dem Erlass der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Simssee“ soll die Verordnung des Landkreises Rosenheim zum Schutze des Simssees und seiner Umgebung als Landschaftsschutzgebiet (vgl. § 1 der Kreisverordnung des Landkreises Rosenheim (LSG-VO); Landschaftsschutzgebietsnummer: LSG 00111.01, RO-13) vom 05.06.1963 (KABl vom 12.07.1963), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28.12.1976 (KABl vom 31.12.1976) außer Kraft gesetzt werden.

Der Entwurf der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet (Stand: 23.02.2017) mit den Schutzgebietskarten im Maßstab 1 : 35 000, 1 : 25 000 und 1 : 5 000 liegt während der Dienststunden in der Zeit

vom 10.03. bis einschließlich 13.04.2017

in den Gemeindeverwaltungen

Markt Bad Endorf, Bahnhofplatz 2, 83093 Bad Endorf
Prutting, Kirchstr. 5, 83134 Prutting
Riedering, Söllhubener Str. 6, 83083 Riedering
Söchtenau, Dorfplatz 3, 83139 Söchtenau
Stephanskirchen, Rathausplatz 1, 83071 Stephanskirchen


und am

Landratsamt Rosenheim, Wittelsbacherstr. 53, 83022 Rosenheim

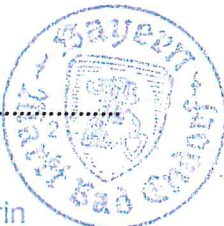
zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Zur Veranschaulichung des Schutzgebietes wird auf die beiliegenden **Karten** im Maßstab 1 : 25 000 als Orientierungshilfe hingewiesen.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen sowohl bei den o.g. Gemeinden als auch beim Landratsamt Rosenheim vorgebracht werden. Das Ergebnis der Prüfung der fristgerecht vorgebrachten Bedenken und Anregungen wird den Betroffenen mitgeteilt (Art. 52 Abs. 4 BayNatSchG).



(Gemeinde)
Doris Laban
1. Bürgermeisterin



Angeheftet am : 02.03.2017
Abgenommen am : 18.04.2017

Unterschrift :

Siegel: